

„Glück Auf“ würdigt fleißige Gärtnerinnen **Blühende Landschaften**



Die Vorstände der „Glück Auf“ Mathias Lack und Uwe Klinger bedanken sich bei den Bewohnerinnen der Prof.-Simmel-Straße 35-41 für ihr Engagement bei der Pflege des großen Blumenbeetes am Haus.

Gera (NG). Ein schön gepflegtes Blumenbeet am Haus oder eine liebevoll angelegte blühende Rabatte vorm Hauseingang sind eine Zierde für jedes Wohnhaus. Oft sind sie ein Alleinstellungsmerkmal in einem von vielen Rasenflächen geprägten Wohnumfeld. Immer ist es dem Engagement Einzelner zu verdanken, wenn blühende Blumenbeete anstatt grüner Wiese die Hausbewohner erfreuen. Die meisten von ihnen wissen sicherlich den Aufwand ihrer Nachbarn zu schätzen, die sich der regelmäßigen Pflege der schön angelegten Flächen verschrieben haben. Ob die Wertschätzung auch gegenüber den Hobbygärtnern geäußert wird, ist allerdings ungewiss.

Deshalb war es dem Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft „Glück Auf“ Gera eG wichtig, den fleißigen Mitgliedern Danke zu sagen für ihren Einsatz zur Freude aller. Zu ihnen gehört Rosemarie Herrmann aus der Erich-Weinert-Straße 19. Gleich neben dem Haus, an einem öffentlichen Gehweg pflegte sie seit vielen Jahren ein Blu-

menbeet, über das sich auch viele Passanten freuen, die sie daraufhin auch immer wieder ansprechen.

In der Prof.-Simmel-Straße 35-41 gibt es ein Blumenbeet, welches so lang wie das gesamte Haus ist. Zur Pflege haben es sich sechs Bewohnerinnen aus drei Hauseingängen in Abschnitte eingeteilt. Es blüht vom zeitigen Frühjahr bis zum späten Herbst. Johanna Lätzsch, Anita Badermann, Brigitte Matthes und Edeltraud Prell wohnen schon seit der Fertigstellung des Hauses dort. Aus der damaligen notwendigen Mitwirkung auf der Baustelle hat sich eine starke Bindung zu „ihrem“ Haus entwickelt. Was liegt da näher, als sich gemeinsam um ein schön gestaltetes Grundstück zu kümmern.

Auch in der Heinrich-Zille-Straße 9 blüht es. Hier sorgt sich Maria Rippel um die Pflege des schön gestalteten Eingangsbereichs.

Neben den Dankesworten gab es von der WBG „Glück Auf“ auch für alle fleißigen Gärtnerinnen einen Gutschein für einen Gartenmarkt.